

emmental  
BEWEGUNG

Referent: Martin Wälti, Mobilitätsberater  
Büro für Mobilität AG, Bern  
Vom Projekt zum Programm  
Bad Vöslau, 25.04.07

1

emmental  
BEWEGUNG

Das Emmental bietet nicht nur Käse

- Wohnen mit hoher Lebensqualität
- Stabilität am modernen Arbeitsplatz
- Erholung in der Freizeit
- Nähe zur Stadt

2

emmental  
BEWEGUNG

75 % wohnen an der Bahn

Mobilität Emmental  
Räumliche Systemabgrenzung  
■ Siedlungsraum  
■ einbezogene Gemeinden

0 2 4  
Kilometer

© Büro für Mobilität AG, www.bfmo.ch, 18.05.06

3

emmental  
BEWEGUNG

Meta-Story – unsere Vision

Wir bringen das Emmental voran – mit neuen nachhaltigen Mobilitätsangeboten. Dieses Projekt zieht nicht das Auto in den Dreck, sondern poliert die Alternativen. Denn wir sind überzeugt, dass sich das Emmental entwickeln kann, ohne Autokilometer abzuspulen. Es wird um 100 Arbeitsplätze reicher werden, und um 30'000 Tonnen CO2 und 10 Prozent Strassenverkehr ärmer.

Die Schweiz und die Welt soll wissen, dass im Emmental nur der Käse Löcher hat, nicht das Mobilitätsnetz. Mit einem klugen Regionalkverkehrssystem stellen wir sicher, dass sich im Emmental alle Menschen frei und schnell bewegen können, aber die Natur nicht auf der Strecke bleibt. Was es dazu braucht? Stramme Beine, viele Pedalen, dichte Fahrpläne, helle Köpfechen, Spass am Umsteigen und Liebe zum Emmental.

4

emmental  
BEWEGUNG

Einbettung

- Neue Regionalpolitik
- Schwerpunktprogramm (MB 8 „Mobilität Emmental“)
- Agglomerationsprogramm (diverse Massnahmenblätter)
- ZMB Erschliessung Emmental (Abschluss im Juni 2007)
- Leitbilder der Gemeinden

5

emmental  
BEWEGUNG

Das Projekt - bottom up

- Ideenskizze  
Regionale Umwehverbände mit finanzieller Unterstützung der Stadt Burgdorf 2002
- Gründung Verein Mobilität Emmental 2002
- Bericht Güterverkehr im Emmental 2004
- Vorprojekt Mobilität Emmental  
ARE, WEA, beco, Stadt Burgdorf, regionale Umwehverbände 2005
- Start RegioPlus – Projekt  
seco, Programm zur Förderung ländlicher Raum 2006
  - Evaluationskonzept
  - Produktpakete definiert
  - Informationskonzept
  - Finanzierungsgesuche
  - Commitments Partner

6

emmental BEWEGUNG

## Commitments

- Regierungsrat des Kantons Bern
- beco
- Gemeinde Trubschachen
- BLS
- Pro Velo Emmental
- Mobility CarSharing
- Biketec
- EcoDrive



7

emmental BEWEGUNG

## Das Programm – top down

- Realisierung im Raum Langnau mit 1. Produktpaket Kickoff mit Schachenflyer am 15.03.07
- Ausbau des Programmes für die Freizeitmobilität
- Projektierung und Realisierung Produktpaket in den Räumen Burgdorf und Kirchberg
- Positionierung in den weiteren Räumen
- Interreg - Partner finden
- Integration in Neue Regionalpolitik

www.emmental-bewegt.ch



8

emmental BEWEGUNG

## differenzierte Ansätze

- Nachhaltige Entwicklung
- Marketing-Ansatz; KKV + ZG
- Solidarität zwischen den Gemeinden
- Handlungsauslösung über Community-Gefühl
- Angebotspakete von Tür zu Tür
  - Vertrauen schaffen mit bewährten Angeboten – Durchdringung über Vorzeige-Haushalte
  - Flächenwirkung über Spannung mit neuen Angeboten

9

emmental BEWEGUNG

## Kommunikation & Marketing

- Von der Idee zum gemeinsamen Projekt
- Nutzen für Gesellschaft und den Einzelnen
- Gemeinden arbeiten solidarisch zusammen
- Identitätsstiftende Botschaften entwickeln
- Transparent und kontinuierlich kommunizieren

10

emmental BEWEGUNG

## Viel Grundlagenarbeit: Botschaftenmatrix

	Feldforschung (qualitative Ergebnisse)	EDB aus Interviews, Kultur, Sport (Spezial lassen sich abgrenzen in mobilisierungsorientierten)	Werte Offenheit/Identität	Problemlösung	Stappgruppen	Schulungsmassnahmen	Seitenebenen
Argumente (über emotionale, sachliche)	Was macht sie und kostet wenig? „Was dient allen, in hochheute und noch überregional“	„Was ist das Problem? Bietet es (dann) in der Gemeinde? (oder) in der Region? (oder) in der Schweiz?“	Typisch Emmentaler - haben immer ihre eigene Schiene. Haben den „emmental“ (Spezial wie „Dial“ „Arbeitskreis“ gibt es jetzt auch in Emmentaler haben's einfach doch / jetzt sogar wer's auch?!	Man muss den eigenen, Geld verdienen.	Langsamere Kunden in Langnau um (Sohn für andere Schulung)	Die letzten Seiten parieren und dem Schulung. Langnau und weiterhin offener und bildend. Man muss alle dazu. Langnau braucht Dink“ (Das ist... Schulung...)	Bleiben die mobil. Gestoppt und lokale Bewegt über ist Teil der einfach trainieren. Bei Zeiten damit anfangen und dann zusehen mobilisieren
Interess (über rationale, fachliche, thematische)	Kleiner Mobilität kommt nicht mehr. Stimmte. Politischer Auftrag gegenüber sonstigen Generationen	Hoch dem Kase und Gerthoff kommt jetzt die neuen Mobilität: Emmentaler Bewegung. Neue Mobilität als neue	Wir schaffen unsere eigenen - Verkehrsprojekte. Und wir finden sie auch selber. Gewinnen an Möglichkeiten / Freizeitsport dank VV?	75 % der EmmentalerInnen und EmmentalerInnen in Form oder Teilzeitzeit zum nächsten Bahnhof. „Austreiber“ nicht so gut. Tag.	75 % der EmmentalerInnen und EmmentalerInnen sind in Form oder Teilzeitzeit zum nächsten Bahnhof. „Austreiber“ nicht so gut. Tag.	60% bereit die in der Schule, 40% in der Schulung. 60% bereit die in der Schule, 40% in der Schulung. 60% bereit die in der Schule, 40% in der Schulung.	60% der Seinerne ist nicht so gut nicht, von öffentlichen Verkehrsmitteln (Gerthoff)

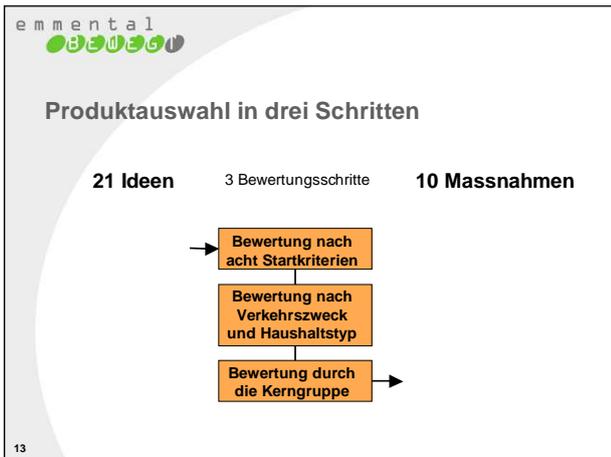
11

emmental BEWEGUNG

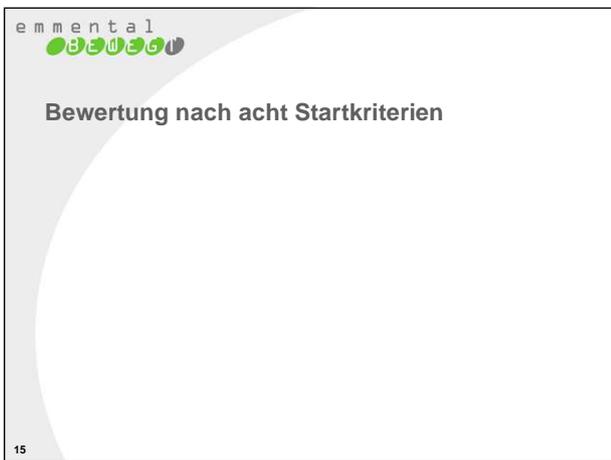
## Weshalb ein MassnahmenPAKET Raum Langnau?

- Einzelmassnahmen verpuffen in der Wirkung
- Synergien nutzen: 1 + 1 = 3
- Abdecken von verschiedenen Lebensbereichen
- Autounabhängige Mobilität ermöglichen
- Nutzende sollen das Massnahmenpaket als Gesamtangebot erkennen

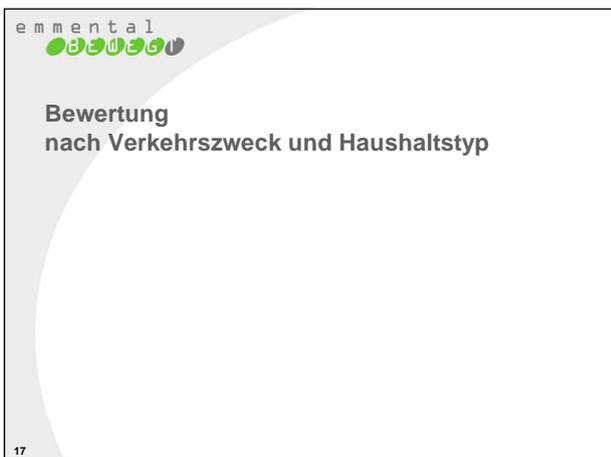
12



- emmental  
BEWEGUNG
- ### Bewertung nach acht Startkriterien
- es hat sich in der Praxis bewährt
  - hohe Akzeptanz
  - positive Publizität
  - Nutzen für Geschäfte
  - Nutzen für die Öffentlichkeit
  - schnell umsetzbar
  - erfolgreich für Partner
  - tiefe Kosten für Nutzer
- 14



- emmental  
BEWEGUNG
- ### Bewertung nach Verkehrszweck und Haushaltstyp
- **Verkehrszwecke**
    - Pendlerverkehr
    - Einkaufsverkehr
    - Nutzverkehr
    - Tourismusverkehr
    - Serviceverkehr
  - **Haushaltstypen**
    - Alleinerziehende Mutter
    - 4er Studi-WG
    - Gut situierte Familie
    - Weniger gut sit. Familie
    - Seniorenpaar
    - Firma (MitarbeiterIn)
- 16



emmental  
BEWEGUNG

### Bewertung durch die Kerngruppe

Optik 3: Beurteilung durch die Kerngruppe

Massnahme	Vereins Gerech (Langnau)	Franz Rügger (Trud- schachen)	Christian Schneider (BLB)	Fred Gerber (Region Emmental)	Armines Hülsmann (Pro Langnau)	Sabrina Dürst (Standort- marketing)	Gesamt
Bunners Carsharing	1					1	1
Car-Sharing	1		1			1	4
Spaerwagen, Monatskiesung		1					1
Eco-Drive	1	1	1	1	1	1	6
Bestpreisplan	1	1	1	1	1		5
Job-Ticket			1		1		2
Mobiltelefon 1 Anbieter			1				1
Mobil und nicht mobil	1	1	1	1	1	1	6
Mobilmarkt	1	1	1	1	1	1	6
Private Carpooling	1	1	1	1	1	1	6
BusRuf / Eigenbus							0
Verkehrsmittel				1	1		2
Mobiltelefon	1	1	1		1		5
Verkehrsmittel	1	1	1	1	1	1	6
Video-HELP			1	1	1		3
Verkehrsmittel			1		1		2
Verkehrsmittel / Station			1		1		2
Verkehrsmittel / Station			1		1		2
Verkehrsmittel			1		1		2
BLX-Ordnung	1	1	1	1	1		5
Ordnung							0
Ordnung							0
Ordnung							0
Ordnung							0

(Blau = Zustimmung)

18



emmental  
BEWEGUNG

### Mobilitäts-Ortsplan

- Ortsplan mit allen Mobilitätsinformationen
- Angebot von öV, Velo und CarSharing auf einen Blick
- erleichtert die Kombination verschiedener Verkehrsmittel im Ort




25

emmental  
BEWEGUNG

### Mobilitäts-Set

- Mobilitätsinformationen für Neuzuzüger
- Infos zu allen Mobilitätsangeboten am Wohn- und Arbeitsort
- Gutscheine zum Testen neuer Mobilitätsformen



26

emmental  
BEWEGUNG

### Velobörse

- Attraktiver Markt für Occasionsvelo und Zubehör
- gebrauchte Velos und Lagerbestände zu günstigen Preisen
- breites Publikum und sozialer Austausch



27

emmental  
BEWEGUNG

### Velo-Hauslieferdienst

- Der Kofferraumersatz beim Einkaufen im Ort
- Einkäufe werden bequem an die Haustür geliefert
- auch Abholung von Recyclingmaterial möglich



28

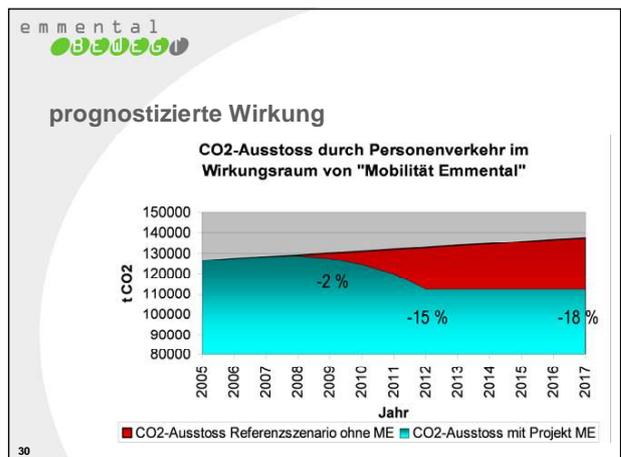
emmental  
BEWEGUNG

### Ortsbus Moos (BLS)

- Erschliessung nach Moos per BLS-Buslinie gesichert
- neuer Fahrplan mit mehr Kurspaaren im Stundentakt
- Marketing zur Erhöhung der Auslastung



29



**... im Total über 5 Jahre**

- CO<sub>2</sub>-Einsparungen: 30'000 t
- Energieeinsparung: 380 TeraJoule
- Eingesparte Auto-km: 107 Mio.
- Investitions- und Betriebskosten: ca. 30 Mio.
- Neue Arbeitsplätze: 100
- Hohe Lebensqualität